



29. November 2021

Anfragebeantwortung (lt. Satzung der ÖH)

Fraktion: Junge Liberale Studierende (JUNOS)

Datum der Anfrage: 15. November 2021

Gerichtet an: Referat für Sozialpolitik der ÖH Bundesvertretung

1) Wie viele Personen arbeiten aktuell im Referat mit und wer sind diese Personen?

Es hat sich im Referat personell seit der letzten Anfragebeantwortung vom 16.11. nichts verändert.

2) Wie ist die genaue Aufgabenteilung zwischen Referent_in und Sachbearbeiter_innen? Bitte beschreibe diese ausführlich. Wer ist wofür zuständig?

Es hat sich seit der Anfragebeantwortung vom 16.11.2021 nichts verändert.

3) Welche Projekte habt ihr in den letzten zwei Wochen bearbeitet?

Den Corona-Härtefallfonds, den Bundesarbeitskreis für Sozialreferate und Referate für Ausländische Studierende (BAKSA), den Fördertopf für Forschung zur sozialen Durchlässigkeit im Studium und erste Schritte zum Thema StudFG.

4) Welche Schritte habt ihr jeweils konkret für welches Projekt gesetzt?

Zur weiteren Umsetzung des Corona-Härtefallfonds wurden Anträge bearbeitet und Kontakt mit Antragssteller_innen gehalten.

Für den Fördertopf zur sozialen Durchlässigkeit im Bildungssystem wurde gemeinsam mit dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit ein Plan zur Bewerbung des Topfes ausgearbeitet.

Der BAKSA wurde planmäßig abgehalten und Organisatorisches davor und danach abgewickelt.

Für der Vorbereitung des Projektes Expert_innenpanel hat ein Planungstreffen stattgefunden. Ausserdem wurde ein Konzept für das Projekt erstellt.

5) Was ist der momentane Umsetzungsstand eurer Projekte?

Der BAKSA hat am 5.-7. November stattgefunden. Die Richtlinien des Fördertopfes wurden auf der BV Sitzung beschlossen. Der Fördertopf soll in den nächsten Wochen veröffentlicht und beworben werden. Der Corona Härtefallfonds wird weiterhin abgearbeitet.

6) Wann erwartet ihr, dass die Projekte fertig umgesetzt sind?



Der Corona-Härtefallfonds soll im Herbst 2021 endgültig abgeschlossen werden. Der Fördertopf soll demnächst online veröffentlicht und beworben werden und ist ein fortlaufendes Projekt.

7) Wer ist bei welchen Projekten beteiligt? Wie sind die Aufgaben aufgeteilt?

An der Aufgabenverteilung rund um den Corona-Härtefallfonds hat sich seit der letzten Anfragebeantwortung vom 16.11. nichts verändert. Für das BAKSA sind Miriam Amann, Katharina Weissenböck und Hannah Czernohorszky verantwortlich. Die Bewerbung des Fördertopfes obliegt David Kopelent. Für die StudFG Novelle sind Katharina Weissenböck, Christoph Haill und Hannah Czernohorszky zuständig.

8) Welche Beschlüsse der Bundesvertretung, die euer Referat betreffen, sind zum jetzigen Stand noch nicht umgesetzt? Bitte um Auflistung mit Datum der Sitzung, in der sie beschlossen wurden, und der im Antrag festgelegten Deadline für die Umsetzung.

Ein Beschluss, der außerordentlichen Studierenden den Zugang zu dem Sozialfonds der Bundes-ÖH gewährt ist noch nicht umgesetzt.

Der Beschluss wurde auf der BV-Sitzung am 12. März gefasst und inkludierte keine Deadline.

9) Was für konkrete Schritte habt ihr in den letzten zwei Wochen gesetzt, um diese Beschlüsse umzusetzen?

Es wurde ein Dokument für das Ministerium ausgearbeitet und an die Mitarbeiter_innen des Sozialfonds zur Besprechung übergeben

10) Welche konkreten Schritte sind in den nächsten zwei Wochen geplant?

Das Dokument soll mit einer Ansprechpartnerin aus dem Ministerium besprochen werden

11) Wann erwartet ihr, dass die Anträge umgesetzt sind?

Der Antrag sollte im Frühjahr 2022 umgesetzt werden.

12) Wie viele Beratungen wurden in den letzten zwei Wochen durchgeführt?

Sozialfonds: Es wurden zwischen 30-35 Beratungsgespräche durchgeführt.

Sozialberatung: In der allgemeinen juristischen Sozialberatung wurden 173 Beratungskontakte gezählt.

13) Wie viele davon jeweils in Person, telefonisch, per E-Mail und per Videokonferenz?



Sozialfonds: Aufgrund der Pandemie werden persönliche Gespräche vermieden. Überwiegend haben wir via E-Mail beraten. Telefonische Beratung (15) sinkt im Vergleich zur E-Mail Beratung (108).

Sozialberatung: Von den 30-35 Beratungskontakten wurden ca. 15 Beratungen per Telefon durchgeführt. Die restlichen wurden per Mail beraten.

14) Wie viele Beratungen zum Sozialfonds wurden in den letzten zwei Wochen durchgeführt?

s.O.

15) Wie viele Wohnrechtsberatungen wurden in den letzten zwei Wochen durchgeführt? Wie viele davon waren Fragen aus dem Mietrecht?

Siehe Anfragebeantwortung vom 16.11.2021

16) Welche Tools wurden für die Abwicklung von Videokonferenzen verwendet?

Für Einzelfälle wird, vor allem mit Studierenden, die sich derzeit im Ausland befinden, Zoom für die Beratung genutzt werden. Diese Beratungen wurden als Telefonberatung gezählt.

17) Wie lang war die durchschnittliche Bearbeitungsdauer?

Sozialfonds: Die Beratungsdauer beträgt ca. 6 Wochen.

Sozialberatung: Die Bearbeitung von Klient_innen-Anfragen kann von wenigen Minuten bis über einen Zeitraum von mehreren Monaten dauern.

18) Wie lang dauerten die Beratungen durchschnittlich?

Sozialfonds: Die Beratungsdauer beträgt ca. 10-15 Minuten.

Sozialberatung: Die Beratung von Klient_innen kann von wenigen Minuten bis über einen Zeitraum von mehreren Monaten dauern.

19) Wurden in den letzten zwei Wochen alle auf der Website ausgeschriebenen Beratungszeiten eingehalten?

Die Sozialberatungszeiten werden durchwegs eingehalten. Änderungen wurden rechtzeitig auf der Homepage veröffentlicht.

20) Wenn nein, warum nicht? Wurde klar kommuniziert, wenn keine Beratung stattgefunden hat?

Es gab kaum Änderungen der regelmäßigen Beratungszeit. Änderungen der Beratungszeiten wurden rechtzeitig online veröffentlicht und auch telefonisch durch den Empfang weiterkommuniziert.



21) Wurden in den letzten zwei Wochen Anfragen von Vertreter_innen von Hochschulvertretungen an euer Referat gestellt?

Es gab Rückfragen zum BAKSA

22) Wenn ja, wie viele wurden jeweils telefonisch, per E-Mail und per Videokonferenz gestellt und/oder beantwortet? Bitte um genaue Aufschlüsselung.

15 Mails rund um das BAKSA wurden via Mail beantwortet

23) Welche Hochschulvertretungen haben die Anfragen gestellt und worum ging es jeweils?

Es waren unterschiedliche Sozialreferate und es ging um das BAKSA.

24) Konnten die Anfragen positiv bearbeitet und etwaige Probleme gelöst werden? Wenn nein, wieso nicht und was waren das für Anliegen?

Ja, alles konnte gelöst werden

25) Haben Vertreter_innen eures Referats in den letzten zwei Wochen Vertreter_innen von Hochschulvertretungen kontaktiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen:

Ja, das Sozialreferat hat den Kontakt zu Hochschulvertretungen aufgenommen.

26) Wer hat wen kontaktiert? Von welcher Hochschulvertretung ist die kontaktierte Person und in welcher Funktion ist sie dort tätig?

Die Referentin hat Mails mit Fotos, Feedbackbogen und Präsentationen ausgeschickt.

27) Wie wurde die Person kontaktiert (telefonisch, in Person, Mail, Telegram, etc.)?

s.o.

28) Wieso wurde die Person kontaktiert?

Um den Teilnehmer_innen oben genannte Materialien zukommen zu lassen.

29) Bitte um Übermittlung des E-Mail- / Chatverlaufs oder eines Gedächtnisprotokolls von telefonischen Gesprächen oder Gesprächen in Person.

Die E-Mails können nach Terminvereinbarung mit der Sozialreferentin gerne eingesehen werden.

30) Gab es in den letzten zwei Wochen interne Termine, Treffen oder Jour Fixes? (sowohl ÖH intern, als auch referatsintern) Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Fragen für jedes Treffen und jeden Jour Fixe

Ja, es fanden folgende Termine statt:



- 02. November: Koalitionsgrremium ca. 2h
- 03. November: BAKSA Planungstreffen ca. 3h
- 03. November: Sozialreferats Jour Fixe ca. 1h
- 5.-7. November: BAKSA
- 9. November: Koalitionsgrremium ca. 2h
- 9. November: Ehrenamtlichen Jour Fixe ca. 1h
- 9. November: Expert_innenpanel Planungstreffen
- 10. November: Sozialreferats Jour Fixe ca. 1h
- 11. November: Vergabegrremium Sozialfonds
- 16. November: Koalitionsgrremium ca. 2h
- 16. November: Sozialreferats Jour Fixe ca. 1h

31) Ist es ein regelmäßig stattfindendes Treffen?

Das Koalitionsgrremium tagt wöchentlich. Sozialreferats und Ehrenamtlichen Jour Fixe tagen ebenfalls regelmäßig.

32) Wer hat sich mit wem (online oder in Person) getroffen? Wer war bei diesen Treffen alles dabei? Wann hat das Treffen stattgefunden? Wie lange hat es gedauert?

Bei den Koalitionsgrremien haben sich die Vorsitzenden, die HSG-Referate, die Referentin für Öffentlichkeitsarbeit die Listensprecher_innen und weitere Personen der Koalitionsfraktionen getroffen.

Beim Ehrenamtlichen Jour Fixe sind alle Ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen des Sozialreferats dabei. Bei dem Sozialreferats Jour Fixe sind es Ehrenamtliche und Hauptamtliche Mitarbeiter_innen.

Bei den BAKSA Planungstreffen waren Hannah Czernohorszky, Katharina Weissenböck und Miriam Amann dabei.

Bei dem Expert_innenpanel Planungstreffen waren die Referentin, Kathi Weissenböck und Christoph Haill anwesend.

33) Gibt es Protokolle von diesen Treffen? Wenn ja, bitte um Übermittlung dieser. Wenn nein, bitte um Übermittlung von Gedächtnisprotokollen.

Protokolle können nach Terminvereinbarung mit Vorsitz vor Ort eingesehen werden.

34) Was wurde bei diesem Treffen besprochen?

Bei den KGs wurde die tägliche Arbeit und Strategieplanung besprochen.

Bei den Jour Fixen des Sozialreferats wurde die tägliche Arbeit im Sozialreferat, der Bearbeitungsstand der laufenden Projekte und anstehende TO-Dos besprochen



Bei dem BAKSA Planungstreffen wurde das BAKSA geplant und letzte Vorkehrungen getroffen. Bei dem Planungstreffen zum Expert_innenpanel wurde ein Konzept für das Projekt erarbeitet.

- 35) **Wie oft wurde in den letzten zwei Wochen im Referat die im Koalitionsvertrag festgeschriebene Möglichkeit, einen Safe Space auszurufen, in Anspruch genommen? Wie viele Personen haben dabei jeweils den Raum verlassen müssen und wie viele durften im Raum bleiben? Falls ihr euch nicht daran erinnern könnt - warum nicht, wurden so häufig Safe Spaces ausgerufen, dass ihr nicht einmal mehr eine ungefähre Schätzung abgeben könnt?**

Es wurde nie in der Anwesenheit von im Referat tätigen Personen ein Safe Space ausgerufen.

- 36) **Wie viele Termine bzw. Treffen gab es in den letzten zwei Wochen mit externen Stakeholder_innen?**

Es haben drei Treffen mit externen Stakeholder_innen stattgefunden

- 37) **Wer hat sich konkret mit wem, wann und wie lange getroffen?**

Am 10.10. von 11:45-13:00 war die Referentin bei einer Beiratssitzung zur Zwischenevaluierung der sozialen Dimension mit dem BMBWF.

Am 11.10. von 9:00-11:30 war eine Sachbearbeitende Person bei der Mitgliederversammlung der Armutskonferenz

Am 11.10. von 12:00-12:45 war die Referentin bei einem Termin mit Bundesminister Kocher

- 38) **Gibt es Protokolle von diesen Treffen? Wenn ja, bitte um Übermittlung dieser. Wenn nein, bitte um Übermittlung von Gedächtnisprotokollen.**

Da es sich um externe Termine handelt, haben die Vertreter_innen aus dem Referat keine Protokolle angefertigt

- 39) **Bei welchen externen Stakeholder_innen habt ihr in den letzten zwei Wochen um Treffen angesucht? Wie lief dieser Kontakt?**

Wir haben um keine Treffen angesucht

- 40) **Wer hat angefragt?**

s.O.

- 41) **Mit welchen Personen seid ihr hier konkret in Kontakt?**

s.O.



42) Mit welchem Zweck?

s.O.

43) Bitte um Übermittlung der Korrespondenzen.

s.O.

44) Wurden in den letzten zwei Wochen neue Kooperationen oder gemeinsame Projekt des Referats mit Unternehmen, Vereinen oder anderen Organisationen eingegangen und wie sehen diese Kooperationen oder gemeinsame Projekte aus? (insbesondere im Hinblick auf Arbeitsteilung, Kostentragung, Verantwortlichkeit, Haftung) Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!

Es wurden keine neuen Kooperationen eingegangen.

45) Wurden in den letzten zwei Wochen bestehende Kooperationen oder gemeinsame Projekte beendet? Wenn ja, wie und wieso? Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!

Es wurden keine Kooperationen abgeändert.

46) Wurden in den letzten zwei Wochen bestehende Kooperationen oder gemeinsame Projekte beendet? Wenn ja, wieso? Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!

Es wurden keine Kooperationen beendet.

47) Was für Schritte wurden in den letzten zwei Wochen gesetzt, um bestehende Kooperationen und gemeinsame Projekte (wie oben beschrieben) umzusetzen? Bitte um genaue Angabe.

Es wurden keine Schritte gesetzt, da dies nicht notwendig war.

48) Wurden in den letzten zwei Wochen interne oder externe Schulungen oder Seminare durch euer Referat organisiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen:

Ja.

49) Wie viele und zu welchen Themen?

Ein Fortbildungsseminar wurde organisiert und abgehalten: Der Bundesarbeitskreis für Sozialreferate und Referate für Ausländische Studierende (BAKSA).

50) Wer hat diese Schulungen abgehalten?



Die Workshops wurden von verschiedenen Trainer_innen und Expert_innen abgehalten.

Sozialreferat Basics: Andreas Wöckinger, Gerald Kainz

Sozialreferat Fortgeschritten: Sigrun Hechenberger

Referat für Ausländische Studierende Basics: Peter Marhold

Rhetorik: Antonia Cicero

Projektmanagement: Katrin Walch

Beratungstraining: Stefan Tacher

- 51) **Wie habt ihr die Trainer_innen ausgewählt und wie lief der Auswahlprozess? Wurde darauf geachtet, dass es sich bei den Trainer_innen nach Möglichkeit um FLINT*-Personen handelt? Falls die Schulung von zwei Männern gehalten wurde: wie rechtfertigt ihr das? Wie hoch war das Honorar?**

Die Trainer_innen und Expert_innen wurden nach Kompetenz und Verfügbarkeit ausgewählt. Die Schulung, die von zwei Männern abgehalten wurde, wurde deshalb ohne FLINTA* Person abgehalten, weil keine Person, die in einem Sozialreferat arbeitet verfügbar war.

Die Höhe der Honorarnoten entsprechen der Gebahrungsordnung der Österreichischen Hochschüler_innenschaft

- 52) **Wie viel haben diese Schulungen oder Seminare jeweils gekostet?**

Die Gesamtkosten des Seminars beliefen sich auf 5341,69.

- 53) **Wer hat an diesen Schulungen/Seminaren alles teilgenommen? Bitte um Übermittlung der genauen Teilnehmerlisten.**

Es haben bundesländerübergreifend Ehrenamtliche und Angestellte von Sozialreferaten und Referaten von Ausländischen Studierenden teilgenommen. Die Teilnehmer_innenliste kann nach Terminvereinbarung mit der Referentin vor Ort eingesehen werden.

- 54) **Haben Mitglieder eures Referates in den letzten zwei Wochen an Schulungen oder Seminaren teilgenommen, die nicht von eurem Referat organisiert wurden? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen:**

Mitglieder des Referats sind als Organisationsteam zum BASKA mitgefahren.

- 55) **Wer hat an welcher Schulung/Seminar teilgenommen?**

Christoph Hail, Miriam Amann, Katharina Weissenböck, Hannah Czernohorszky

- 56) **Was war Sinn dieser Schulung/ dieses Seminars?**



Fortbildung für Ehrenamtliche und Angestellte der Sozialreferate und Referate für Ausländische Studierende.

57) Wer hat diese Schulung/dieses Seminar organisiert? Wer war Trainer_in?

Organisiert wurde das Seminar vom ÖH Sozialreferat und Referat für Ausländische Studierende.

58) Wie viel hat die Teilnahme an dieser Schulung/ diesem Seminar gekostet?

Die Teilnahme war kostenlos.

59) Wurden in den letzten zwei Wochen Veranstaltungen organisiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen pro organisierter Veranstaltung:

Es wurden keine weiteren Veranstaltungen organisiert

60) Was war jeweils Thema und Konzept der Veranstaltung?

s.O.

61) Wie viele Leute haben teilgenommen? Wie viele waren davon Externe (also Personen ohne Bezug zur ÖH)?

Siehe Oben

62) Wie viel Geld hat diese Veranstaltungen gekostet? Wofür wurde dieses Geld genau ausgegeben?

Siehe Oben.

63) Wie viel wurde als Honorar an Personen ausgezahlt? Wer waren diese Personen, wie viel Geld haben sie jeweils erhalten? Welche Leistungen haben diese Personen konkret erbracht?

Siehe Oben

64) Wie viele Förderanträge wurden in den letzten zwei Wochen gestellt?

Corona Härtefallfonds: Seit dem 1. April werden keine Anträge mehr gestellt. Es gibt ausschließlich Nachreichungen

Sozialfonds: Seit dem 01.07.2021 wurden 193 gestellt.

65) Wie viele der Förderanträge wurden genehmigt?

Corona-Härtefallfonds: In den letzten zwei Wochen wurden keine Anträge genehmigt

Sozialfonds: Von 193 gestellten Anträgen wurden 114 positiv und 64 negativ entschieden. Davon wurden 15 Anträge von Sonderfonds ausbezahlt.



66) Wie viele der Förderanträge wurden abgelehnt? Wieso wurden diese abgelehnt?

Corona-Härtefallfonds: Es wurden keine Anträge gemäß der Richtlinien abgelehnt.

Sozialfonds: Siehe oben. Die Gründe sind verschieden und fallspezifisch. Sie können in diesen Rahmen nicht genau beantwortet werden.

67) Wie viele der Förderanträge wurden ungültig eingereicht?

Es wurden keine Anträge ungültig eingereicht.

68) Wie viele der Förderanträge wurden zurückgezogen?

Es wurden weniger als 5 Förderanträge an den Sozialfonds zurückgezogen.

69) Wie viele der Förderanträge wurden zuerst genehmigt und dann wegen falschen Angaben seitens des/der Antragsteller_in doch abgelehnt, bzw. die Antragssumme zurückgefordert?

Das ist nie passiert.

70) Aus welchen Bundesländern und von welchen Hochschulen kommen die Antragsteller_innen? Bitte um Aufschlüsselung je Bundesland und Hochschule und Übermittlung dieser.

Corona Härtefallfonds: Seit dem 1. April werden keine Anträge mehr gestellt. Es gibt ausschließlich Nachreichungen

Sozialfonds: alle, die eine Kooperation mit der ÖH haben. Jene Aufschlüsselungen werden nur am Ende des Jahres aufbereitet.

71) Welche Sachbearbeiter_innen haben in den letzten zwei Wochen wie viele Förderanträge bearbeitet?

Die Förderanträge des Corona-Härtefallfonds wurden von der Referentin und den Sachbearbeiter_innen des Sozialreferats bearbeitet

Der Sozialfonds wird nicht von Sachbearbeiter_innen bearbeitet.

72) Wie lang ist die durchschnittliche Bearbeitungsdauer?

Corona-Härtefallfonds: Die Bearbeitungsdauer variiert. Derzeit sind es um die 4 Monate

Sozialfonds: zurzeit ein bis zwei Monate

73) Wie viel Geld wurde in den letzten zwei Wochen ausgeschüttet?

Corona-Härtefallfonds: 0,00€



Sozialfonds: 71.350,00€

74) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten beiden Wochen bezüglich dem Projekt “Expert_innenpapier ‘Soziale Strategien zum StudFG’”, wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Es hat ein erstes Planungstreffen und mit dem Ziel der Erstellung eines Konzeptes stattgefunden. Das Konzept wurde dann von den Mitarbeiter_innen des Sozialreferats und dem Vorsitz gefeedbacked. Dieses Feedback wurde eingearbeitet.

75) Konnten hier in den letzten zwei Wochen Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Die Zwischenziele Konzepterstellung und –überarbeitung wurden erreicht.

76) Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Es wurden keine externen Personen hinzugezogen.

77) Was genau waren ihre Leistungen?

Siehe Oben

78) Wie erfolgte die Bezahlung?

Siehe Oben

79) Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

Siehe Oben

80) Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten zwei Wochen?

Siehe Oben

81) Sollten in den letzten zwei Wochen keine Schritte gesetzt worden sein – wieso nicht?

Trifft nicht zu.

82) Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe Anfragebeantwortung vom 20.09.2021



83) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten zwei Wochen bezüglich dem Projekt "Pilotprojekt Teilzeitstudium", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Es wurde die referatsinterne Zuständigkeit geklärt.

84) Konnten hier in den letzten beiden Wochen Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Es wurden noch keine im Zeitplan festgelegten Zwischenziele erreicht.

85) Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Es wurden keine externen Personen hinzugezogen.

86) Was genau waren ihre Leistungen?

Siehe Oben

87) Wie erfolgte die Bezahlung?

Siehe Oben

88) Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

Siehe Oben

89) Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten zwei Wochen?

Siehe Oben

90) Sollten in den letzten zwei Wochen keine Schritte gesetzt worden sein – wieso nicht?

Weil andere Projekte zeitlich dringlicher waren.

91) Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe Anfragebeantwortung vom 20.09.2021

92) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten zwei Wochen bezüglich dem Projekt "Workshop Toolbook", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Es wurden noch keine konkreten Schritte gesetzt



93) **Konnten hier in den letzten beiden Wochen Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?**

Nein

94) **Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:**

Es wurden keine externen Personen hinzugezogen.

95) **Was genau waren ihre Leistungen?**

Siehe Oben

96) **Wie erfolgte die Bezahlung?**

Siehe Oben

97) **Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.**

Siehe Oben

98) **Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten zwei Wochen?**

Siehe Oben

99) **Sollten in den letzten zwei Wochen keine Schritte gesetzt worden sein – wieso nicht?**

Weil das Projekt erst zu einem späteren Zeitpunkt startet

100) **Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?**

Siehe Anfragebeantwortung vom 20.09.2021

101) **Welche konkreten Schritte wurden in den letzten zwei Wochen bezüglich dem Projekt "Fördertopf für soziale Durchlässigkeit", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?**

Es wurde ein Konzept für die Bewerbung gemeinsam mit dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit entwickelt.

102) **Konnten in den letzten zwei Wochen Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?**

Das oben genannte Ergebnis konnte erreicht werden.



- 103) **Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:**

Es wurden keine externen Personen hinzugezogen.

- 104) **Was genau waren ihre Leistungen?**

Siehe Oben

- 105) **Wie erfolgte die Bezahlung?**

Siehe Oben

- 106) **Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.**

Siehe Oben

- 107) **Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten zwei Wochen?**

Siehe Oben

- 108) **Sollten in den letzten zwei Wochen der Funktionsperiode keine Schritte gesetzt worden sein – wieso nicht?**

Siehe Oben

- 109) **Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?**

Siehe Anfragebeantwortung vom 20.09.2021

- 110) **Welche konkreten Schritte wurden in den letzten beiden Wochen bezüglich dem Projekt "Gütesiegel Praktikum", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?**

Es wurden vom Referat für Sozialpolitik noch keine Schritte gesetzt.

- 111) **Konnten in den letzten zwei Wochen Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?**

Es wurden noch keine im Zeitplan festgelegten Zwischenziele erreicht.

- 112) **Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:**



Es wurden keine externen Personen hinzugezogen.

113) **Was genau waren ihre Leistungen?**

Siehe Oben

114) **Wie erfolgte die Bezahlung?**

Siehe Oben

115) **Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.**

Siehe Oben

116) **Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten?**

Siehe Oben

117) **Sollten in den letzten zwei Wochen keine Schritte gesetzt worden sein – wieso nicht?**

Weil das FH-Referat hauptverantwortlich für das Projekt ist, wird das Sozialreferat dann hinzugezogen, wenn unsere Expertise benötigt wird.

118) **Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?**

Siehe letzte Anfragebeantwortung vom 20.09.2021

119) **Wurde seitens des Referates in den letzten zwei Wochen rechtliche Beratung angefragt?**

Abgesehen von der ÖH internen rechtlichen Beratung und der rechtlichen Beratung bei Klagen wurde keine externe rechtlichen Beratung in Anspruch genommen.

120) **Wenn ja, zu welcher Thematik? Wie viel hat die Beratung gekostet? Bitte um Übermittlung der E-Mail-Korrespondenz, bzw. um Anfertigung eines Gedächtnisprotokolls von etwaigen Telefonaten oder Gesprächen in Person.**

s.O.

121) **Wenn nein, wieso nicht?**

Es war nicht notwendig.

122) **Wer hat diese Anfragen beantwortet? Falls mehrere Personen in die Anfragebeantwortung involviert waren, wer hat welche Frage beantwortet?**

Hauptsächlich die Referentin. Für bereichsspezifische Fragen wurden die Angestellten und Sachbearbeiter_innen hinzugezogen.



Österreichische HochschülerInnenschaft

Bundesvertretung

Austrian Students' Union

Taubstummengasse 7-9, A-1040 Wien

Tel +43/1/310 88 80 -0, Fax +43/1/310 88 80 -36

IBAN: AT40 2011 1000 0256 8004 BIC: GIBAAATWWXXX

UID: ATU55795606



123) **Wurde bei der Anfragebeantwortung juristische Beratung hinzugezogen?**

Es wurde keine juristische Beratung hinzugezogen

124) **Wenn ja, wen genau und in welchem Ausmaß? Bitte um Übermittlung der Korrespondenzen und der Rechtsauskunft.**

s.O.